

WIR BIETEN MEHR ALS PFLEGE

Mit allen Sinnen erlebbar

Teilhabe

- Hier zu leben heißt, selbstverständlicher Teil der Gemeinschaft zu sein
- Teilhabe an allen externen und internen Veranstaltungen wie Gottesdiensten, Konzerten, Feierlichkeiten ist möglich

Sinnesgarten

- Fühltafeln, Duft- und Nutzpflanzen regen die Sinne an
- Ein geschützter Duftgarten bietet zudem Menschen mit Demenz die Möglichkeit, sich draußen zu bewegen

Café am Wald

- Eine schöne Möglichkeit für Kommunikation und Gemeinschaft
- Treffpunkt mit Besucherinnen und Besuchern außerhalb des Pflegewohnbereichs

Kontakt

Pflegedienstleitung
Jan Bottenberg
Telefon: 0 27 34 / 494 - 195
E-Mail: jan.bottenberg@friedenshort.de

DER FRIEDENSHORT

Wir verbinden Tradition und Innovation

Eva von Tiele-Winckler begann 1890 im ersten »Haus Friedenshort« in Miechowitz/Oberschlesien mit ihrer sozial-diakonischen Arbeit für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftige Senioren sowie heimatlose Kinder und Jugendliche. 1892 gründete sie die Friedenshort-Schwesternschaft, für die heute die Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort mit Sitz in Freudenberg/Westf. den rechtlichen Rahmen darstellt.

»Dem Leben Zukunft – Das glauben wir. Das hoffen wir. Danach handeln wir« – unter diesem Leitsatz bilden die bundesweit über 1.600 Mitarbeitenden eine aktive Dienstgemeinschaft. Darin wissen sie sich von den Diakonissen des Friedenshortes begleitet.

In den Einrichtungen des Friedenshortes finden Menschen mit Assistenz- und Pflegebedarf Geborgenheit und Hilfe für ihr Leben auf der Grundlage christlichen Glaubens. In ihrem diakonischen Handeln folgen die Mitarbeitenden damit den Leitgedanken der Friedenshort-Gründerin.

Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort Gesamtverwaltung

Friedenshortstraße 46
57258 Freudenberg
Telefon: 0 27 34 / 494 - 0
E-Mail: verwaltung@friedenshort.de
www.friedenshort.de



September 2023



Dem Leben Zukunft



WOHNEN UND PFLEGE AM WALD

Umfassende stationäre Pflege für
Menschen von Jung bis Alt

In Freudenberg

Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort

Im Verbund der
Diakonie 

www.friedenshort.de

PFLEGERISCHES KONZEPT

Kurz- und Langzeitpflege

Kurzzeitpflege

- Ziel ist, die Eigenständigkeit der zu pflegenden Menschen zu erhalten oder zu verbessern (z. B. nach Krankenhausaufenthalt oder schwerer Erkrankung)
- Rückkehr in die »eigenen vier Wände« unterstützen
- Pflegende Angehörige entlasten

Vollstationäre Langzeitpflege

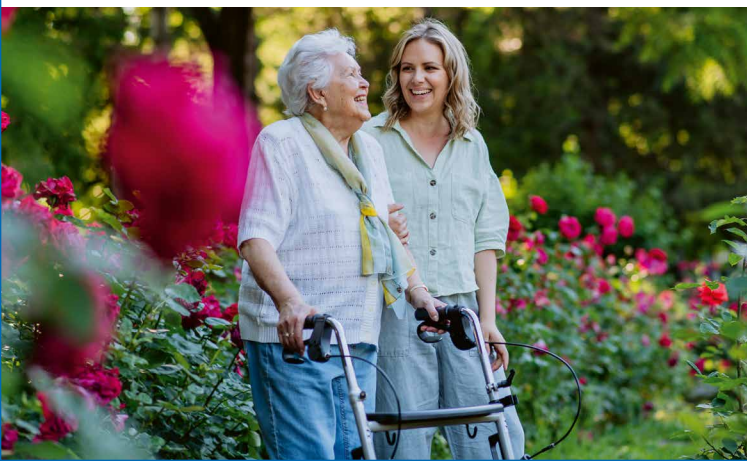
- Der Mensch steht im Mittelpunkt (Personenzentriertes Pflegekonzept)
- Die Selbstbestimmung des Menschen mit Pflegebedarf ist dabei zentral
- Bewohnende und Angehörige haben feste Ansprechpersonen
- Tagesabläufe orientieren sich an den von zuhause gewohnten Routinen



LEBEN & WOHNEN

Individuell und gemeinsam

- Unser Wohnkonzept nach dem sogenannten »Generationstyp 4« heißt: Leben in Wohngruppen als Hausgemeinschaften
- Verbindung von Leben in Gemeinschaft und Leben in Privatheit in acht Wohngruppen mit je zehn Einzelzimmern von ca. 18 bis 19,5 m² und jeweils eigenem Bad
- Je nach individuellem Pflegebedarf ist ein Wechsel in eine andere Wohngruppe möglich
- Sämtliche Zimmer sind barrierefrei, rund 40 % vollkommen rollstuhlgerecht
- Gemeinschaftsräume sowie ein Multifunktionsraum, z. B. für Veranstaltungen stehen zur Verfügung
- Es gibt Gemeinschaftsküchen für Frühstück und Abendbrot, warme Mahlzeiten werden durch die Friedenshort-Küche zubereitet



PFLEGERISCHES KONZEPT

Junge Pflege und Pflege für Menschen mit Demenz

Junge Pflege

- Für Menschen mit Pflegebedarf außerhalb des Seniorenalters, z. B. nach Unfall oder Erkrankungen
- Pflege ist auf jüngere Menschen zugeschnitten, z. B. mit Blick auf die Alltagsgestaltung und das Angebot an Aktivitäten

Pflege für Menschen mit Demenz

- Personenzentrierte Pflege und Betreuung, abgestimmt auf individuelle Bedürfnisse und die persönliche Biografie
- Leben in einem sicheren Wohnumfeld und dennoch in Gemeinschaft
- Ziel der Pflege und Betreuung ist die Vermittlung von Geborgenheit und Wohlbefinden

© stock.adobe.com: Halfpoint, Barabas Attila, alfa27

